

# Singt das Lied der Lieder

A A B $\flat$ m

1. Hört - hört ihr nicht die Lie - der um e  
 2. Seht - seht doch, dass Gott eu - er Bes  
 3. Spürt, wie das Lied von vie - len S' pürt,  
 4. Singt - singt es mit dem Wind, so Singt -

E C $\sharp$ m

ih - re Wor - te eer. Lie - der kom - men,  
 was er selbst zu viel: Chris - tus starb, da -  
 wie uns Gott gan - on - webt. Nah bei ihm sind  
 singt es auch n sich dreht. Lasst die Her - ren

F $\sharp$ m D B $\flat$ m E C $\sharp$  E $\sharp$  F $\sharp$ m E

von dem Lie - der - trei - ben wird nur ei - nes blei - ben:  
 Ihn soll eu - er Sin - gen zu den an - dern brin - gen.  
 hörn in Lied und Le - ben ihn den Ton an - ge - ben.  
 alt euch doch nie - mals zwin - gen, nur für sie zu sin - gen.

Refrain  
A F $\sharp$ m D B $\flat$ m D C $\sharp$  F $\sharp$ m

Singt das Lied der Lie - der von dem Herrn der Her - ren. Gebt ihm  
 Singt es im - mer wie - der, spielt es ihm zu Eh - ren. Gebt das

A E 1. D F $\sharp$  B $\flat$ m E 2. D F $\sharp$  D A

eu - re schöns - ten Me - lo - dien.  
 Bes - te, was ihr habt, für ihn.

Text und Melodie: Manfred Siebold 1983; Satz: Gerhard Schnitter 2004